

## 03/2018

### Zeit der Zurückhaltung ist vorbei

Im Interview mit der Wirtschaftswoche (Ausgabe vom 19.1.2018) hat dbb-Chef Ulrich Silberbach für die bevorstehende Einkommensrunde im öffentlichen Dienst spürbare Einkommensverbesserungen gefordert. „Wir haben uns in den vergangenen Tarifrunden ziemlich zurückgehalten. Das wird diesmal nicht der Fall sein. Wir verlangen ein klares - und reales - Gehaltsplus,“ erklärte Silberbach.

Auf eine konkrete Zahl wollte sich der dbb Bundesvorsitzende dabei nicht festlegen, das sei Sache der zuständigen Gremien, die am 7. und 8. Februar in Berlin tagen. Natürlich blicke man im öffentlichen Dienst auch auf die allgemeine Einkommensentwicklung und die Tarifforderungen in anderen Branchen. Silberbach: „Sechs Prozent hat die IG Metall für die Metall- und Elektroindustrie vorgegeben. Und ja: In diese Richtung könnte es gehen. Wir loten derzeit auf Branchentagen die Stimmung an der Basis aus.“

Neben der Forderung nach zeit- und wirkungsgleicher Übertragung des Tarifabschlusses auf die Beamtinnen und Beamten werde der dbb in den Gesprächen mit dem Bundesinnenminister auch das Thema Arbeitszeitverkürzung auf die Agenda setzen. Silberbach: „Wir fordern, dass die Wochenarbeitszeit der Beamten so schnell wie möglich auf 39 Stunden abgesenkt wird, also auf das Niveau der Tarifbeschäftigten. Das ist eine Frage der Gerechtigkeit.“

### Neuwahl des Vorstandes der dbb akademie

#### vbba – Bundesvorsitzender einhellig in den neuen Vorstand gewählt

Die dbb akademie ist ein anerkannter Bildungsträger und die wissenschaftliche Fortbildungseinrichtung des dbb beamtenbund und tarifunion. Sie bietet ein breites und vielseitiges Angebot an gewerkschaftlichen, beruflichen und persönlichen Fortbildungen. Mehr als 1.300 Veranstaltungen werden sowohl am Standort in Königswinter als auch bundesweit angeboten, um den Teilnehmern/innen eine möglichst ortsnahe Veranstaltung zu ermöglichen. In der Nachfolge von Willi Russ wurde nun dbb – Bundesleitungsmitglied, zugleich Fachvorstand Tarifpolitik, Volker Geyer zum Vorstandsvorsitzenden gewählt. Ferner wählten die Delegierten vbba – Gewerkschaftschef Waldemar Dombrowski einstimmig in den neuen Vorstand der dbb akademie. Kollege Dombrowski bedankte sich bei den Delegierten. Er wird seine einschlägigen beruflichen Erfahrungen zum Thema Qualifizierung, die er in verschiedenen Funktionen in und außerhalb der BA für Arbeit gemacht hat, aktiv in die Vorstandsarbeit einbringen; zumal die weitere Abnahme der Halbwertszeit des Wissens und der wegen des demografischen Wandels immer wichtiger werdende Wissenstransfer auch für Gewerkschaften und Verbände eine wachsende Herausforderung darstellt.

### Gute Vorsätze für ältere Menschen 2018: Bewegung im Alltag!

Wer sich für das neue Jahr mehr Bewegung und körperliche Aktivität vorgenommen hat, findet im Alltags-Trainingsprogramm (ATP) der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) jede Menge Anregungen. Aktivität im Alltag kann ganz einfach sein: „Hinstellen, Fersen abwechselnd anheben, absetzen und dabei Arme aktiv mitschwingen“ - das kräftigt die Beine und kann praktisch überall und zu jeder Zeit trainiert werden, ob vorm Fernseher oder beim Warten auf den Bus.

Um den Start zu erleichtern, hat die BZgA neue, an Medikamentenschachteln erinnernde Bewegungspackungen mit 25 handlichen Übungskarten aus dem ATP aufgelegt. Es gibt Übungen für Arme und Schultern, den Rumpf und die Beine. Die Vorderseite jeder Übungskarte zeigt eine Person in Aktion, auf der Rückseite wird die jeweilige Übung beschrieben. Der Beipackzettel empfiehlt als „übliche Dosis“, drei bis viermal pro Woche eine Übungskarte aus jeder Kategorie zu ziehen und umzusetzen. Ort, Zeitpunkt und Intensität der Übungen können selbst gewählt werden. Die ATP Bewegungspackung ist kostenlos zu bestellen über: Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung,

50819 Köln -Online-Bestellsystem: [www.bzga.de/infomaterialien](http://www.bzga.de/infomaterialien) Fax: 0221/8992257; E-Mail: [order@bzga.d](mailto:order@bzga.d)